

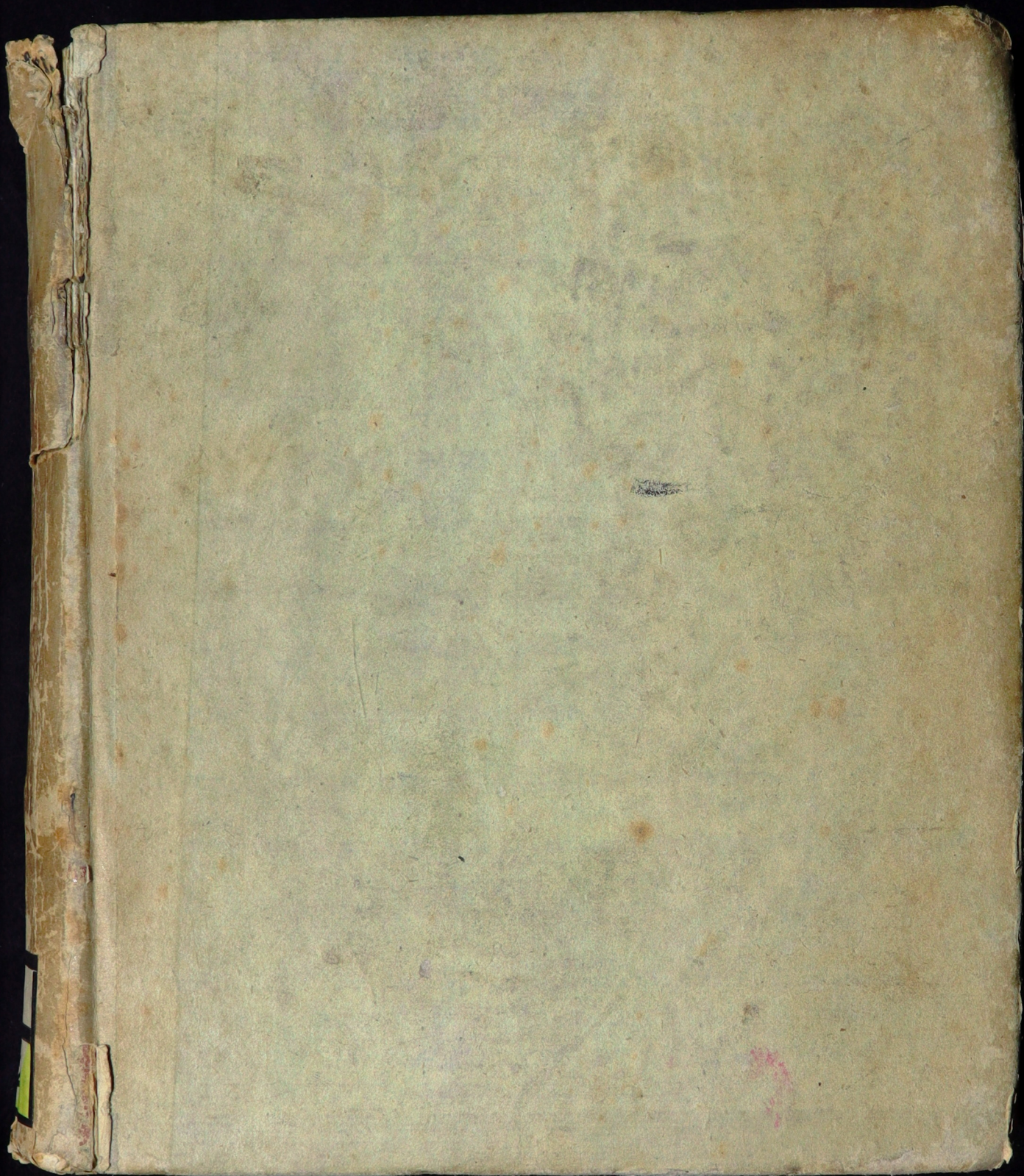
**Relation Eines von Ihro Gross-Zarischen Maj. an Se. Durchl. dem Fürsten
Menzikoff aus Finlandt abgesandten Expressen/ betreffende die dortige
glückliche Anlandung/ und reterade der allda verschantzt gestandenen
Schweden**

Hamburg: zu bekommen bey Hinrich Heuß, [1713]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1752411846>

Druck Freier  Zugang







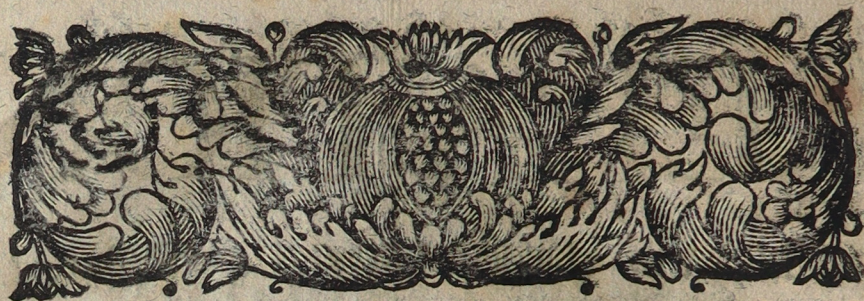
J 8 II
442

RELATION

12

Sines von **I**hro **G**roß=
Sarischen **M**aj. an **S**e. **D**urchl.
dem **F**ürsten **M**enziloff aus **F**in=
landt abgesandten **E**xpressen/ be=
treffende die dortige glückliche
Uenlandung / und **r**eterade der
allda verschankt gestandenen
Schweden.

Hambnrg, zu bekommen bey **S**inrich **H**euff/ nebst der **B**anco.



Destern als den 5/ 16ten Junii lang-
te aus Finlandt ein Expresser so Lieut.
von der Groß-Czaris. Flotte/ Namens
Schelting/ welcher von Jh. Groß-Cza-
ris. Maj. abgeschicket worden/ bey des Fürsten
Menzikoff Durchl. in Baudesbeck an/ und
brachte die zuverlässliche Nachricht mit/ daß
den 10ten Maji verwichenen Monats st. n.
Jhr. Groß-Czaris. Majest. mit Dero Armee
auff den Transport in 280. Seegeln beste-
hend/ glücklich bey Helsingfort angelanget/
allwo Sie den Schwedis. General Major
Abrensfeld/ welcher sich mit seinen Troup-
pen sehr verschancket und retrenchementirt/
auch einige Stücke auffgeführt gehabt/ vor
sich

sich gefunden; So bald nun darvon die nechste
sichere Nachricht eingelaufen / sind so gleich
die Russ. Troupen ans Land gesetzt / und
soltten selbige des andern Morgens darauff /
worzu auch alle Praeparatoria gemacht
wurden / die Attaque thun allein vor an-
brechenden Tage / sahe man noch den Ort /
wo der Feind gestanden / in Brandt stehen /
und den Feind sich über das Wasser nach dem
Walde zu / nach Hinterlassung der Stücke /
Ammunition / und etliche 1000. Stück Ge-
wehr / salbiren; Darauf Ihr. Groß-artzts.
Maj. sich nacher Borgo / woselbst der Schwe-
dis. Gen. Lieut. Lybeker gestanden / bege-
ben / in Meinung / denselben zu atrequiren;
Da Sie aber bey Dero Dahinkunfft / welche
den 15. ged. Monats geschah / keinen Feind
mehr vor sich funden / massen derselbe sich schon
5. Stunden vorher über Hals und Kopff re-
tiriret / so ertheilten Dieselben so gleich Befehl /
daß an solchen Orth ein Magazin aufgerich-
tet werden solte / und so bald solches zur Per-
fection

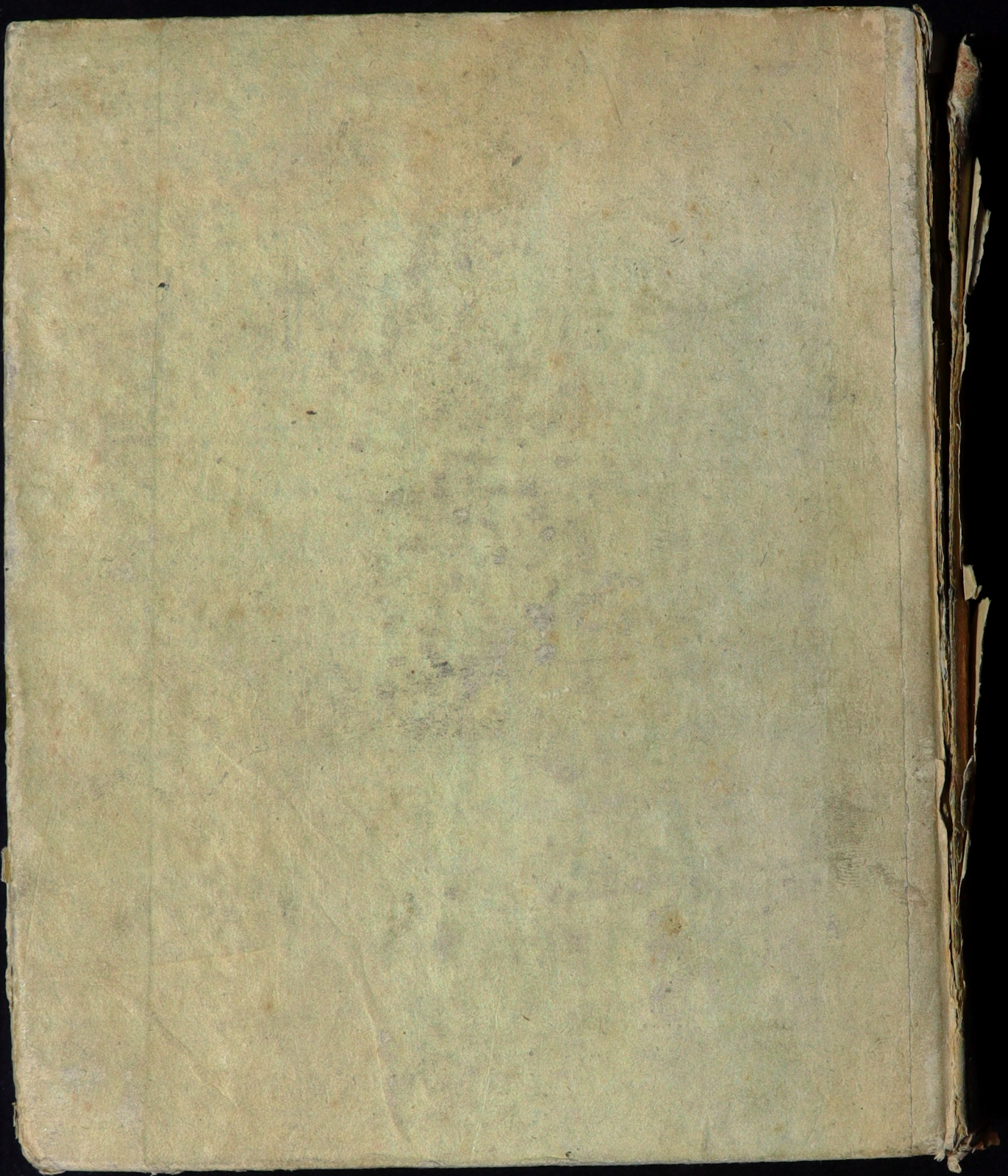
fection/ sind Ihr. Groß-Czaris. Maj. inten-
tioniret/ nacher Tibo/ wohin der Feind seine
retirade genommen/ sich zu begeben.

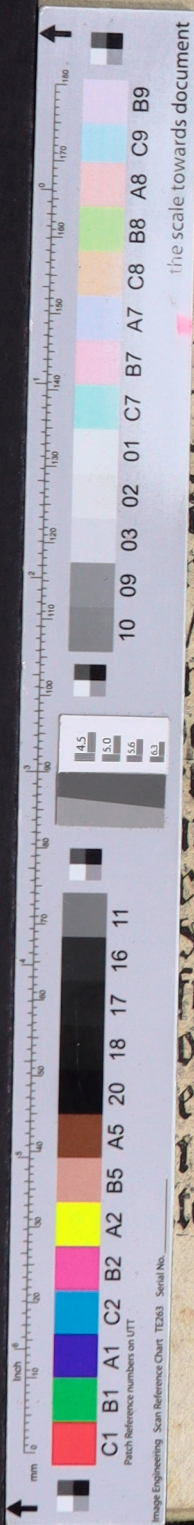
Oberwehnte Lieut: ist mit dieser Rela-
tion aus Kurland auf einer Keufis. Brigant-
tin in Schlesswig ankommen / und 13. Tage
unter Wegs gewesen/ und zwar aus der Ubr-
sach/ weiln Er bis ohnweit Schlesswig von
2. Schwedis. Schmauen verfolget worden/
nichtsdestoweniger ist Er glücklich durch/ und
hier ankommen.



Handwritten text in a cursive script, partially visible on the left edge of the page.







Sobald nun darvon die nechst
nicht eingelaufen/ sind so gleich
uppen ans Land gesezet / und
des andern Morgens darauff /
alle Praeparatoria gemachte
ie Attaque thun allein vor an-
age/ sahe man noch den Obrt/
gestanden / in Brandt stehen/
d'rich über das Wasser nach den
nach Hinterlassung der Stücke /
/ und etliche 1000. stück Ge-
n; Darauf Jhr. Groß-artzts
er Borgo/ woselbst der Schwe-
ut. Lybecker gestanden / bege-
nung/ denselben zu atrequiren;
e beyhero Dahinkunfft / welche
Monaths geschah/ keinen Feind
funden/ massen derselbe sich schon
vorchter über Hals und Kopff re-
eilten Dieselben so gleich Befehl/
i Orth ein Magazyn aufgerich-
te/ und so bald solches zur Per-
fection